

## Postenvergabe nach Tageslaune

Der Leiter des Amtes für ländliche Räume, Ernst-Wilhelm Rabius, dementiert, einer Berufung als Staatssekretär in das Schattenkabinett der CDU zugestimmt zu haben. Dazu erklärt die Parlamentarische Geschäftsführerin von Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heindold**:

Erst verkündet der Spitzenkandidat der CDU großspurig und überstürzt sein Schattenkabinett: Jeder, so scheint es, der ein Mal mit ihm telefoniert hat, sollte etwas vom Kuchen abbekommen.

Kaum haben Schatten-Staatssekretäre ihre ersten Interviews gegeben, wird ihnen der Stuhl schon wieder unter dem Hintern weg gezogen!

Da wundert es nicht, dass der ausgesuchte Wirtschaftsminister nicht zusagen mag, der designierte Landwirtschafts-Staatssekretär gar nicht zugesagt hat und dass es für die Besetzung des Sozialministeriums bisher nur Absagen gab. Wer gibt seinen Namen schon freiwillig dafür her, wenn Posten nach Tageslaune vergeben und wieder einkassiert werden?

\*\*\*